

Presseinformation

München, 01.10.2024

Marc Wagner wird neuer Werkleiter im Essity-Werk in Hamburg-Hausbruch

Neue Führungsspitze: Das Essity-Werk in Hamburg-Hausbruch, das innovative Wundversorgungslösungen herstellt, bekommt zum 01. Oktober 2024 einen neuen Werkleiter. Marc Wagner übernimmt die Leitung des größten Essity-Produktionsstandorts für Wundversorgung.

Die Führungsaufgabe im Hamburger Werk übernimmt Marc Wagner, der bereits umfassende Erfahrung aus der Produktion mitbringt. Seine Karriere begann der gebürtige Westfale mit einer Lehre zum Industriekaufmann. Anschließend zog es ihn zur Bundeswehr, wo er verschiedenen Tätigkeiten nachging. Diese umfassten Bereiche der taktischen, operativen und strategischen Führung, Planung oder der Ausbildung und Organisation. Dort schloss er auch sein Studium der Wirtschaftswissenschaften ab und absolvierte verschiedene Auslandseinsätze, unter anderem in Großbritannien, den USA oder Zentralasien. Nach 13 Jahren wechselte er als Supply Chain Manager & Projects zum britischen Konzern Vesuvius plc, einem internationalen Unternehmen der Stahl- und Gießereizulieferindustrie. Zuletzt leitete der 50-Jährige dort das deutsche Werk in Nordhessen bei Kassel, wo er kontinuierlich die operativen Ergebnisse verbesserte.

Mit Marc Wagner hat das Essity-Werk in Hamburg-Hausbruch einen neuen Werkleiter, der über vielfältige Produktions- und Führungserfahrung verfügt und auf Teamarbeit sowie Professionalität setzt. „Das Essity-Werk in Hamburg-Hausbruch zeigt jeden Tag, wie hochwertige Wundversorgung geht. Zusammen mit dem herausragenden Team werden wir nachhaltige Innovationen am Standort vorantreiben, das Geschäft noch näher mit dem Essity-Konzern zusammenbringen und gemeinsam mit dem Markt wachsen. Wir gehen mit einer Vision, Verantwortung und dem Mut, Neues gemeinsam anzupacken, voran. Das gelingt aber nur zusammen und ich freue mich darauf, dieses Team nun leiten zu dürfen“, sagt Marc Wagner.

Das Werk in Hamburg-Hausbruch gehört seit 2017 zum global führenden Hygiene- und Gesundheitsunternehmen Essity. Rund 200 Mitarbeitende produzieren täglich innovative medizinische Wundverbände für die akute oder fortgeschrittene Wundversorgung sowie verschiedene Rollenpflaster zur Fixierung für die Marken Leukoplast, Leukomed, Cutimed und Fixomull. Auf 21 hochmodernen Produktionsanlagen entstehen im Essity-Werk Hausbruch Verbände und Pflaster für Wunden unterschiedlichster Art und Größe. Zu den innovativen Materialien, die dabei zum Einsatz kommen, gehören Silikonbeschichtungen zur Verwendung bei besonders empfindlicher Haut, Super-Absorber Technologien und spezielle Materialien mit bakterienbindender Wirkung. Essity ist damit im Bereich der Wundversorgung der weltweit fünftgrößte Player.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Essity GmbH, Corporate Communications DACH
Einsteinring 30, 85609 Aschheim
Tel. +49 (0)89-97006-0, Fax. +49 (0)89-97006-644
unternehmenskommunikation@essity.com, www.essity.de

Über Essity

Essity ist ein global führendes Hygiene- und Gesundheitsunternehmen. Jeden Tag nutzen eine Milliarde Menschen weltweit unsere Produkte und Lösungen. Wir wollen Grenzen überwinden - für mehr Wohlbefinden bei Verbraucher*innen, Patient*innen, Pflegekräfte, Kunden und Gesellschaft. Wir vertreiben unsere Produkte und Lösungen in rund 150 Ländern unter vielen starken Marken, darunter die Weltmarktführer TENA und Tork, aber auch bekannte Marken wie Actimove, Cutimed, JOBST, Knix, Leukoplast, Libero, Libresse, Lotus, Modibodi, Nosotras, Saba, Tempo, TOM Organic, und Zewa. Essity beschäftigt weltweit rund 36.000 Mitarbeitende. Der Umsatz im Jahr 2023 betrug ca. 13 Mrd. Euro. Essity hat seinen Hauptsitz in Stockholm (Schweden) und ist an der Nasdaq Stockholm notiert. Weitere Informationen auf www.essity.com.

Deutschland ist mit 1,6 Mrd. Euro (2023) der umsatzstärkste Markt von Essity in Europa. Das Unternehmen bietet hier Hygienepapiere für Endverbraucher, Damenhygiene, Inkontinenzprodukte, professionelle Hygienelösungen und Medizinprodukte an. Zu den bekanntesten Marken zählen die Hygienemarken TENA und Tork, die Hygienepapiere Tempo und Zewa, die Recyclingmarke DANKE, Demak'Up Abschminkprodukte sowie die Medizinmarken Leukoplast, Cutimed, Delta-Cast, JOBST und Tricodur. Neben den Verwaltungsstandorten in Hamburg, Mannheim und München-Aschheim gibt es Produktionsstätten in Emmerich, Hamburg, Mainz-Kostheim, Mannheim, Neuss und Witzenhausen mit einer Belegschaft von insgesamt rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mehr Informationen unter www.essity.de